Mitteilungen

2/2007

APRIL - AUGUST 2007

Sektion Steinnelke

ZVR – Zahl 157359687

Die Sektion Steinnelke des Österreichischen Alpenvereins feiert am 11. August 2007

100 Jahre Salzkofelhütte

Liebe Mitglieder und Freunde der Sektion Steinnelke!

Wie jedes Jahr steht die 2. Ausgabe unserer Mitteilungen unter dem Leitgedanken der Information über unsere Sektion. Dies geschieht in der Form des Berichtes über unsere Mitgliederversammlung. Es liegt dann am Mitglied sich die interessanten Beiträge herauszufiltern, denn es kommt leider immer wieder vor, dass Mitglieder oft nicht einmal den Namen ihrer Sektion wissen. Dieser Umstand ist kürzlich passiert, und hat im Falle einer Bergung zu einer unangenehmen Verzögerungen der Versicherungsabwicklung geführt.

Es ist uns bewusst, dass unser Mitteilungsblatt durch die Überflutung anderer Medien mit Informationen und Angeboten oftmals nicht gelesen wird und unsere kleinen Ereignisse dadurch vollkommen „zugedeckt werden". So ist es nicht verwunderlich, dass man bei dem vielen Gedruckten oftmals schon zwischen den Zeilen liest. Vor kurzem stand in einer Kolumne, dass das Jahr schon viel zu wenige Tage hat, um jeden Tag einen Leitgedanken zuordnen zu können. Die Vielfalt reicht vom Neujahrstag zum Muttertag, zum Tag des Wassers, des Brotes, der Vereinten Nationen..... in bunt gemischter Reihenfolge bis zu den Gedenktagen der Politik. Durch diese Anhäufung wird die beabsichtigte Wirkung und der Sinn vollkommen verfehlt.

Ich fürchte daher schon, dass meine Einleitung bereits zu lange ausgefallen ist, um Ihr Interesse noch für ein besonders wichtiges Jubiläum der „Steinnelke" aufrecht zu erhalten.
*Am **11.August 2007** feiern wir das*
***100 jährige Bestehen der Salzkofelhütte** und das **30 jährige Pächterjubiläum** der **Familie Schmölzer** auf dieser Hütte.*
Die Hütte, wurde von der Sektion Spittal in den Jahren 1905-07 erbaut und ist seit dem Jahre 1921, also 86 Jahre im Besitz und Betreuung der Sektion Steinnelke.
Mit einer Messfeier vor der Hütte und entsprechender musikalischer Umrahmung wollen wir unsere Dankbarkeit für den langjährigen Erhalt der Hütte ausdrücken. Um Ihnen die Geschichte der Hütte zu veranschaulichen, soll eine Festschrift Auskunft über die Höhen und Tiefen dieses Juwels in der Kreuzeckgruppe, in der abgelaufenen langen und wechselhaften Zeit geben.

Wir laden Sie nun ein, an dieser 100 Jahr - Feier teilzunehmen. Es wird voraussichtlich eine Zufahrtsmöglichkeit zur Pusarnitzer - Alm geben. (Die Genehmigung steht noch aus, ist aber freundlicherweise zu besonderen Anlässen bisher immer gewährt worden). Eine Auffahrt von Kolbnitz mit der Kreuzeckbahn ist möglich, für den weiteren Zustieg benötigt man ca. 3,5 – 4 Stunden.
Für Auskünfte steht die Sektion unter der Tel.Nr.: (01) 865 39 51 oder im Internet unter: steinnelke@sektion.alpenverein zur Verfügung. Eine Taxiverbindung ist möglich.

Wenn wir jetzt gedanklich einen Blick in die unmittelbare Vergangenheit werfen, so ist bereits mehr als ein Viertel des Jahres 2007 verstrichen und wir haben bereits viele schöne gemeinsame Erlebnisse zu verzeichnen gehabt. Die absolvierten Wanderungen waren nicht nur von gutem Wetter begleitet, sondern wiesen auch eine große zufriedene Teilnehmerzahl auf.
*Das **Mitgliedertreffen** war diesmal in **Sachsenburg.** Es war gut besucht und so konnten 10 Wiener Mitglieder und 1 Mitglied aus Würzburg, mit vielen Kärntner Mitgliedern einen netten gemeinsamen Abend verbringen. Ernst Nussel hat zum 100 jährigen Bestehen der Salzkofelhütte eine Modell dieser Hütte angefertigt. Es wird ab nun bei unserem Stützpunkt „Egger Wirt" der Familie Golger in Sachsenburg zur Besichtigung aufgestellt bleiben. Auch in Greifenburg steht schon einige Zeit ein auch von Ernst Nussel angefertigtes Modell der Feldner Hütte im Gasthof Oberlercher der Familie Schober.*

Nun wünsche ich Ihnen und mir schöne, erlebnisreiche und unfallfreie Sommertage. Bitte besuchen Sie unsere Hütten in der Kreuzeckruppe – Sie werden von dort sicher schöne Erinnerungen mit nach Hause nehmen. *Norbert Jaksch*

Bericht über die Mitgliederversammlung am 1.März 2007

Der Bericht erfolgt über das 109. Vereinsjahr der Sektion Steinnelke, die im Jahre

1898 als „Alpine Gesellschaft Steinnelke“ gegründet wurde und seit 1910 Sektion des Oesterreichischen Alpenvereins ist.

Geschäftsbericht des Vorstandes:

*Im vergangenen Vereinsjahr wurden **3 Leitungssitzungen,** am 15. Februar, am 17.Mai und am 19. Oktober 2006 durchgeführt, bei welchen alle Aktivitäten und die dazu benötigten Geldmittel beschlossen wurden.*

Veranstaltungen 2006

10 Sektionsabende: *139 Teilnehmer, davon waren bei der Hauptversammlung am 3. März 2006, 15 Personen anwesend.*

*Es wurden **5 Videovorträge** mit folgenden Titeln vorgeführt: Jänner: Wanderungen 2005,1.Teil, März: 2 Tagesfahrt: “Waldviertel", April: Papua-Neuguinea 1. Teil und im Juni: Wanderungen 2005, 2.Teil.*

*Zum **Mitglieder-Freunde - Treffen in Greifenburg** am 17.Februar 2006 kamen 38 Personen.*

Wanderungen: *bei10 Wanderungen waren 118 Teilnehmer.*

2 Tagesfahrt: „Waldviertel“,

An dieser schönen Autobusfahrt mit abwechslungsreichem Programm nahmen 30 Personen teil.

*Das geplante **Frühjahrswochende** auf der Salzkofelhütte musste wegen ungünstiger Wetterverhältnisse entfallen.*

*Beim **Hüttentreffen** auf der Salzkofelhütte trafen sich 9 Mitglieder.*

Die Hauptversammlung des Hauptvereines fand am 30. September 2006 in Linz statt.

Mitgliederentwicklung:

Der Stand der Mitglieder ist nahezu gleich geblieben.

Jahr	A	B	Sen	Jun	Jgd.	Kd	FM.	Ges
2002	166	89	73	37	34	3	29	431
2003	166	88	80	32	31	5	27	429
2004	164	84	73	27	32	8	25	413
2005	157	83	83	26	29	10	26	414
2006	154	86	80	20	32	13	27	412
+/-	-3	+ 3	-3	-6	+ 3	+3	+1	-2

Das gibt folgende Mitgliederstruktur:
15,78 % Kinder und Jugendliche
58,25 % Mitglieder im Alter von 25 – 59 J.
25,97 % Senioren und Alt-Senioren
und(19,42 + 6,55%)

Von den Hütten:

Salzkofelhütte: *Hüttenwart G. Stolba*

*Die **Salzkofelhütte** wurde von Josef Schmölzer und seiner Mutter Carlolina sehr gut bewirtschaftet. Der Hüttenbesuch war gegenüber dem Vorjahr steigend, die Hüttenbesucher dürften sich bereits an die „durchzogene Witterung“ gewöhnt haben.*

Die Zahlen - im Detail:

Bewirtschaftungszeit: von 20.6.- 19.9.2006

		Diff. 05/06
Nächtig.	**06 306**, 05 203, 04 296, 03 241	**+ 103**
Tagesb.	**06 184,** 05 289, 04 266, 03 203	**-105**
Gesamt	**06 490**, 05 492,04 562, 03 444	**-2**

Im Jahr 2006 wurde ein Flugdach für Baumaterialen errichtet (Kantholzer, div. Außeneinrichtungen) gebaut und zusätzlich viele Details von Gerhard Stolba liebevoll restauriert. Diese Arbeiten wurden vom Gesamtverein mit € 400,00 gefördert.

Feldner Hütte: *Hüttenwart Norbert Jaksch*

*Die **Feldner Hütte** wurde von der Gewerbeinhaberin **Frau Susanna Bindert und ihrem** Co-Partner **Bruno Langkau** sehr gut bewirtschaftet.*

Bewirtschaftungszeit: 1.7. bis 17.9 2006

Auch bei der Feldner - Hütte war ein fast gleichbleibender Gesamtbesuch im Vergleich mit dem Vorjahr. Wie bei der Salzkofelhütte stiegen auch hier die Zahlen der nächtigenden Gäste, während der Besuch von Tagesbesuchern zurückging.

		Diif.05/06
Nächtig.	**06 624**, 05 558, 04 689,03 996,02 701,	**+66**
Tagesb.	**06 154,** 05 204, 04 181,03 170,02 228	**-50**
Gesamt	**06 778 ,**05 762, 04 870,03 1166,02 929,	**+16**

Auf der Feldner - Hütte waren keine Baumaßnahmen erforderlich, jedoch ist in den nächsten Jahren ist mit verschiedenen Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen zu rechnen.

Von den Wegen:

*Auch 2006 hat unser Mitglied und Wegewart **Ernst Nussel** aus Würzburg wieder einige Wege begangen und nachmarkiert. Leider war auch hier das Wetter in der Zeit seines Arbeitseinsatzes oft sehr schlecht, so dass er verschiedene Abschnitte nicht sanieren konnte. Durch den Tod unseres Alpinwartes und Wegebetreuers Kurt Topf muss erst ein Nachfolger für die Sanierung der Wege gefunden werden, da man die gesamte Arbeit nicht Ernst Nussel allein*

aufbürden kann. Die geleisteten Arbeiten wurden in einer Aufstellung festgehalten.
Besondere Probleme ergeben sich durch den Wunsch der EU, des Gesamtvereines und der Gemeinden auf allen Wegen die alten Alpenvereinstafeln durch die Europäischen Wegtafen (Gelb) zu ersetzen und möglichst ein digitalisiertes Wegekataster anzulegen. Da wir in den Jahren 1998-2000 ca. 150 neue "alte" Tafeln montiert haben und dies nicht die ganze Tafelmenge ist, ist dieses Projekt eine zeitliche, finanzielle (auch bei großzügiger Förderung) und organisatorische Belastung welche unsere Arbeitskapazität bei weitem übersteigt.

Zusammenfassend ist zu sagen:
Ich bin der Auffassung, dass wir auch im Jahr 2006 wertvolle Arbeiten im Sinne unserer Sektions – Aufgaben für den Alpenverein und somit für die Bergsteigergemeinschaft geleistet haben.

Wir bedanken uns bei allen unseren Mitgliedern für ihre Treue zur Sektion und wissen das auch zu schätzen.

Mein besonderer Dank gilt allen unseren Funktionären und Mitarbeitern, besonders auch den Hüttenwirten für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit.

Dies gilt genau so für die Hüttenwarte, den Wegewarten und Alpinwarten für die Erstellung des Wander – Programms, inhaltlich und grafisch, für die Organisation der 2 Tages Fahrt, dem Kassier, der gesamten Leitung, also allen die zum guten Gelingen der Vereinsaufgaben aktiv oder als Teilnehmer bei Veranstaltungen beigetragen haben.
Ebenso danke ich den Partnern und Familien für das Verständnis, das sie unseren Funktionären für entgangene gemeinsame Freizeit entgegen gebracht haben.
Ich hoffe, dass der geraffte Rechenschaftsbericht für das Jahr 2006 unfassend und informativ gehalten war und hoffe, dass sie alle weiterhin mit uns auch ein erfolgreiches Jahr 2007 gestalten werden. Berg Heil !

Nach dem Bericht des Vorstandes erfolgte die ***Entlastung der Vereinsleitung****. In weiterer Folge wurde der* ***Jahresvoranschlag für das Jahr 2006*** *und die* ***Zusammensetzung der Vereinsleitung einstimmig genehmigt.***

Die Ehrung von Jubilaren

Die Ehrung der Jubilare stellt immer den Höhepunkt der Hauptversammlung dar. Mitglieder sind der Grundstock eines Vereines. Besonders langjährige Mitglieder sind unter anderem auch Webeträger, denn sie haben eine feste Beziehung zu ihrer Sektion, also der „Steinnelke" aufgebaut. Deshalb ist es sehr wichtig diesen Mitgliedern unser aufrichtiges Dankeschön auszudrücken.

Jubilare in Wien

25 Jahre:

Herr Ernst Langer
Herr Koch Andreas

40 Jahre

Herr Walter Hödl

60 Jahre
Frau Ilsel Krzywon

Jubilare in Kärnten

60 Jahre:

Herr Dir.I.R. Hubert Saxl (in Greifenburg hinterlegt)

Leider sind einige der zu ehrenden Jubilare trotz persönlicher Einladung bei unserer Hauptversammlung nicht anwesend gewesen, so dass wir zu unserem Bedauern unsere Gratulation und Dank für die langjährige Treue nicht aussprechen konnten.

VERANSTALTUNGEN:

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:
*Das **Jahres-Wanderprogramm 2007** der Sektion Steinnelke kann jederzeit kostenlos bezogen werden. Die aktuellen Wanderungen finden Sie auch:*
www.oeav-events.at/ steinnelke. (Mitgliederzeitung).
Alle Sektions - Mitglieder können auch an Veranstaltungen anderer OEAV-Sektionen in Wien, zu gleichen Bedingungen wie Mitglieder des Veranstalters teilnehmen. Die Homepage der Wiener Sektionen ist:

www.oeav-events.at
österreichischer alpenverein wien

*Wir empfehlen, möglichst an den Vorbesprechungen der beabsichtigten Tour teilzunehmen, oder sich beim Veranstalter Informationen einzuholen. Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir Sie, Ihre Teilnahme an unseren Wanderungen mindestens **einen Tag** vor dem Termin telefonisch bekannt zu geben. Bei anderen auswärtigen Veranstaltungen bitten wir um eine rechtzeitige, verbindliche Anmeldung.*
***Anruf** bei Hrn. N. Jaksch, Tel.:865 39 51 oder Hrn. K. Mair Tel.: 925 55 45 ,*
Herrn Gerhard Fröstl Tel.: 913 69 39, Handy : 0676 432 34 88

Wanderungen und Veranstaltungen:

APRIL 2007

SONNTAG, 22.04. ***PEILSTEINRUNDE***
Treffpunkt: Raisenmarkt bei der Kirche, 9:30 Uhr
Raisenmarkt – Ruine Arnstein – Peilstein am Fuß der Wände – Umrundung zum Peisteinhaus – zurück nach Raisenmarkt.
Gehzeit : 4 Stunden, 400 Höhenmeter FÜHRUNG: G: Fröstl

MAI 2007

DONNERSTAG, 03.05. ***Sektionsabend** im Vereinsheim 18:30 Uhr*

MITTWOCH, 16.05. ***Leitungssitzung** im Vereinsheim 18:00 Uhr*

SONNTAG, 20.05. ***ÖTSCHERGRÄBEN***
Treffpunkt: Bahnhof Wienerbruck, 9:15 Uhr, Weiterfahrt mit der Mariazeller Bahn nach Erlaufklause – Erlaufsee – auf der Forst straße bis Wirtshaus Ötscherblick – Abstieg zu den Ötschergräben – Mirafall – Ötscherhias – E – Werk – Lassingfall – Aufstieg zum Bahnhof Wienerbruck.
Gehzeit: 4,5 Stunden, 300 Höhenmeter FÜHRUNG: G: Fröstl

JUNI 2007

DO-SO 07-10.06. ***FRÜHJAHRSWOCHENENDE** auf der Salzkofelhütte*

DONNERSTAG,14.06. ***Sektionsabend** im Vereinsheim 18:30 Uhr*

Terminverschiebung

SAMSTAG, 23.06. ***SONNWENDABENDWANDERUNG***
Treffpunkt: Endstelle der Straßenbahn 60 in Rodaun 17:00 Uhr
Nach einem Jahr Pause „erklimmen“ wir wieder die Perchtoldsdorfer - Heide und steigen weiter zum Franz Ferdinand Schutz haus auf. Nach einem gemütlichen Zusammensein wandern wir auf einem durch Glühwürmchen beleuchteten Weg zurück nach Perchtoldsdorf. Führung: Norbert Jaksch

AUGUST 2007

FR.-SO. 10.-12.08. ***100 JAHRE SALZKOFELHÜTTE***
Festveranstaltung am 11.08.2007

SEPTEMBER 2007

DONNERSTAG, 06.09. ***Sektionsabend*** *im Vereinsheim 18:30 Uhr*

SONNTAG, 23.09. ***GIPPEL***
Treffpunkt: ST.ÄGYD, Weißenbachtal, Gasthaus Zögernitz
Zögernitz – Ursprungkogel – Gippeltörl – Gippelhütte – Gippel zurück Gippeltörl – Zögernitz,
Gehzeit: 5,5 Stunden, 1000 Höhenmeter Führung: Gerh. Fröstl

OKTOBER 2007

DONNERSTAG, 04.10. ***Sektionsabend*** *im Vereinsheim 18:30 Uhr*

SONNTAG, 14.10. ***WEICHTAL***
Treffpunkt: 9:30 Uhr, Weichtalhaus im Höllental
Weichtalhaus – Weichtalklamm – Kientaler Haus – zurück über Ferdinand Mayr-Weg.
Gehzeit: 5:00 Stunden 850 Höhenmeter FÜHRUNG: G: Fröstl

MITTWOCH, 17.10. ***Leitungssitzung*** *im Vereinsheim 18:00 Uhr*

WIE SIE UNS ERREICHEN:

Alle Zuschriften und Sektionsadresse:

Österreichischer Alpenverein, Sektion Steinnelke, 1230 Wien, Korbgasse 27,
Telefon: (01) 865 39 51 (auch FAX), ***ZVR – Zahl : 157 35 96 87***
E – Mail: steinnelke@sektion.alpenverein.at, ***DVR – Zahl : 0517127***

Vereinsheim: *A-1040 Wien, Prinz Eugen - Straße 44, Telefon: (0222) 50 59 660.*
Bitte beim Eingangstor den Klingelknopf „Volksbildungskreis“ drücken und das Tor nach außen ziehen! Eingang im Erdgeschoss rechts.

Unsere Hütten- und Pächteranschriften:

Feldner Hütte: *2181 m, Kreuzeckgruppe. Pächter: Susanna Bindert, D 76137 Karlsruhe, Ebertstraße 3,Tel.: +49 (0) 721 3505640, mobil +49 171 724 2399,*
E-Mail: feldnerhuette@t-oneline.de
Derzeit Wintersperre (Winterraum offen). ***Sommerbewirtschaftung :****24.6.–16.9.07*

Salzkofelhütte: *1987 m, Kreuzeckgruppe. Pächter: Josef Schmölzer, Göriach 30, 9812 Pusarnitz, Tel.: 04769 / 2147, Derzeit Wintersperre (Winterraum AV-Schlüssel).*
Sommerbewirtschaftung : *24.6.- 20.9.2007, Telefon Hütte: 0664 16 15 602*

Postsparkassenkonto: *Für Geschäftsverkehr und Spenden: 1382.631*
Raiffeisenbank Oberdrautal - Weißensee, HA. Greifenburg: *41.301*
Internet-Kontakte : Gesamtverein: *Homepage: http:alpenverein.at/portal*
Steinnelke: *http:www.alpenverein.at/steinnelke,* ***Email****:steinnelke@sektion.alpenverein.at*
Wiener Sektionen: *http: www.oeav-events.at auch Steinnelke + Mitteilungen der Sektion.*

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Oesterreichischer Alpenverein, Sektion Steinnelke.
Für den Inhalt verantwortlich: Norbert Jaksch (Vorsitzender), A 1230 Wien , Korbgasse 27.
Grundlegende Richtung: *Nachrichten über Bergsteigen, Wandern und sonstige Veranstaltungen.(gem. den Satzungen). Druck: Eigenverlag*

Mitgliedsbeiträge 2007

Kateg.	Bezeichnung	Kurzb.	Alter	Jahrgang	Inland €	Ausland €
10	A - Mitglieder	A	26 - 60	JG.1947-81	48,50	51,80
21	B-Ehepartner	B			36,50	39,80
22	B-Witwen	B			36,50	39,80
24	B-Versehrte	B			36,50	39,80
25	B-Bergrettung	B			36,50	39,80
26	B-Jugendführer	B			36,50	39,80
28	B-Arbeitslose	B			36,50	39,80
30	Senioren	SEN	ab 61	JG.1946 u.fr.	36,50	39,80
40	Junioren u. Student.	JUN	19-23	JG.84-88	36,50	39,80
	Studenten(Stud.NW.)		max.27	bis JG. 1980		
51	Jugend	JG1	15 -18	JG.1980-92	19,50	22,80
52	Jugend	JG2	7-14	JG.1993-00	19,50	22,80
60	Kinder	Kurzb.	0-6	bis JG. 2001	19,50	22,80
70	Freimitglieder	FM	n. 50AV-J. aut.	JG.1937 u.ält	8,00	11,30
71	Freimitglieder	FM	JG.1946 und 50			
	auf Antrag		AV-Jahren		8,00	11,30
80	Gastmitglieder	C	A-u. B. Mitgl.	and.Sekt.	16,00	19,30
	Familienbeitrag	FAM.	alle gleiche Sektion		85,00	91,60
	Kinder beitragsfrei					

Für die Werbung neuer Mitglieder wären wir sehr dankbar.

Denken Sie auch an die Möglichkeit einer Familienermäßigung. Bei Mitgliedschaft von Vater und Mutter bei der gleichen Sektion und bei Alleinerziehern (Bezahlung des A-Beitrags erforderlich) sind Kinder bis zum 18. Lebensjahr und Jugendliche (der gleichen Familie) in Berufsausbildung (Studiennachweis erforderlich) bis max.27.Lebensjahr beitragsfrei. Bitte wählen Sie den einfachen und preisgünstigen Weg der Einzugsermächtigung, Formulare senden wir gerne zu, die Einzahlung des Mitgliedsbeitrages per Erlagschein oder in Barzahlung ist weiter möglich.

	Beitrittserklärung		*Von der Sektion auszufüllen*		
Titel	Vorname	Familienname	Sektionsnummer :**109**		
			STEINNELKE		
Nat.	Postleitzahl	Ort	Sektionsname		
	Straße		Mitglieds.Nr.	Kateg.	Betrag
		Geb. Datum			
Familienangehörige					
Vorname	Familienname	Geburtsdatum			
Vorname	Kind	Geburtsdatum			
Vorname	Kind	Geburtsdatum			
Vorname	Kind	Geburtsdatum			
Datum	**Unterschrift** (Bei Jugendlichen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)				

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich, im Falle meines Austritts den Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr zu entrichten (§ 6 der Satzungen). Austrittserklärungen sind eingeschrieben bis längstens 31.10. vorzunehmen.

DER SALZKOFEL VON PUSARNITZ AUS GESEHEN (NORDSEITE)

UNSER MITGLIED ERNST NUSSEL AUS WÜRZBURG HAT DIESES MODELL DER SALZKOFELHÜTTE
GEFERTIGT, ES IST BEI UNSEREM STÜTZPUNKT BEIM EGGER-WIRT IN SACHSENBURG ZU BESICHTIGEN.